



Erfolg im Ausland

Mit UBS Trade & Export Finance beste Bedingungen für Ihr Unternehmen schaffen

Als international tätiges Unternehmen brauchen Sie für die Handels- und Exportfinanzierung einen starken Partner. Sind Sie kurzfristig an Liquidität interessiert? Haben Sie Finanzierungsbedarf für Ihre grenzüberschreitenden Geschäfte? Wollen Sie sich gegen Leistungs- und Zahlungsrisiken absichern? Für jedes Bedürfnis gibt es eine passende Lösung. Oftmals ist ein Mix unterschiedlichster Instrumente sinnvoll: Akkreditive und Dokumentarinkassi, Bankgarantien oder Exportfinanzierungen. **ubs.com/tef**



* Euromoney Trade Finance Survey: Best Trade Finance Bank Switzerland 2025



Weiterbildung - Programm 2025 Courage breeds Innovation

Verband swiss export - Ihr Weiterbildungspartner mit über 50 Jahren Erfahrung

Weiterbildungskurse fördern und motivieren. Gestalten Sie Ihre Zukunft aktiv und melden Sie sich zur nächsten Weiterbildung an. Die breite Palette an swiss export Seminaren, Kursen, Fachgruppen und Webinaren bietet stufengerechte Ausbildungen zu den vielfältigen Aussenhandelsthemen.

Alle Schulungen von swiss export sind für die unterschiedlichen Bedürfnisse der jeweiligen Zielgruppe massgeschneidert. Kleine Seminargruppen sorgen für erfolgreiches Lernen und bieten auch genügend Raum für die Beantwortung persönlicher Fragen. Bei den Referent*innen handelt es sich durchweg um praxisorientierte Fachpersonen, die durch ihre Erfahrung und ihre didaktische Vorgehensweise überzeugen.

Rufen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen und Ihnen Vorschläge für die Auswahl eines geeigneten Seminars zu unterbreiten.

Ihre Ansprechsperson



Sonja Erkens Leiterin Operations und Schulungen +41 (0)44 204 34 84 erkens@swiss-export.com

Intensivkurs Exportabwicklung und -technik

4-Tages-Kurs mit Abschlusszertifikat

Die effiziente und korrekte Abwicklung der Exportaufträge ist eine bedeutende und äusserst wichtige Aufgabe innerhalb der Exporttätigkeit eines Unternehmens. Die Anforderungen an die Qualität der arbeitstechnischen Abläufe werden zudem vielschichtiger und anspruchsvoller; eine gut funktionierende Organisation der Versandabwicklung mit entsprechend ausgebildeten Mitarbeiter*innen entwickelt sich immer mehr zu einem eigentlichen Konkurrenzvorteil. Dieses Know-how gilt es zu pflegen. Dieser Kurs vermittelt praxisgerecht und intensiv das für eine effiziente Versandabwicklung notwendige Fachwissen. Das erarbeitete fundierte Grundwissen in den Bereichen Exportabwicklung und -technik soll in der täglichen Praxis unmittelbar umgesetzt werden können. Dadurch werden Sicherheit und Effizienz bei der Exportabwicklung gewährleistet.

Schwerpunkte

Anhand von praxisnahen Übungen und unter Verwendung von Originalunterlagen werden die Teilnehmenden Schritt für Schritt mit den wichtigsten Vorgängen und Arbeitsabläufen vertraut gemacht; zusätzliche Übungen helfen mit, das gewonnene Wissen zu vertiefen und anhand von konkreten Beispielen zu erproben. Die Anwendung des Gelernten wird anhand von Fallstudien geübt und vertieft. Im Rahmen des Kurses besteht die Möglichkeit, dem Referenten firmenspezifische Exportfragen zu stellen.

Einführung (2 Lektionen)

- Rahmenbedingungen der Schweizer Exportwirtschaft
- Grundlagen des Zollrechts, EFTA, EWR, EU

Präferenzieller Warenursprung (4 Lektionen)

- Präferenzabkommen der Schweiz/ EFTA
- Paneuropäische Kumulationszone
- Einführung der präferenziellen Ursprungsregeln
- Ermächtigter Ausführer (vereinfachtes Verfahren)

Nichtpräferenzieller Warenursprung (1 Lektion)

 Bedeutung, Anwendung der Ursprungsregeln (VUB)

Lieferbedingungen: Incoterms® 2020 (6 Lektionen)

- Anwendung der Klauseln
- Risiko- und Kostenübergang, Sorgfaltspflichten
- Transportversicherung
- Grundzüge der Exportkalkulation

Zahlungsbedingungen (4 Lektionen)

- Zahlungsrisiken und Absicherungsmöglichkeiten
- Dokumentarinkasso, Akkreditive, Bankgarantien
- Bedeutung der Dokumente im Zahlungsverkehr

Zollformalitäten (5 Lektionen)

- Erstellen der Zollpapiere
- e-dec Export, Passar

Versand- und Exportformalitäten (2 Lektionen)

- Verwendung der Dokumente (rechtliche Grundlagen)
- Handelsrechnung, Proformarechnung, Packliste
- Transportdokumente, Speditionauftrag (Spedlogswiss)

Übungen zur Exportabwicklung / Fragen (5 Lektionen)

- Lösen von konkreten Exportfällen
- Beantwortung von Fragen

Schriftliche Abschlussprüfung, fakultativ (2 Lektionen)

Zielgruppe

Der Intensivkurs richtet sich an Personen, die sich in kurzer Zeit mit den vielfältigen Themen im Exportgeschäft vertraut machen möchten: Sachbearbeiter*innen der Bereiche Export, Distribution und Logistik, Mitarbeiter*innen internationaler Verkauf. Praktische Erfahrung in der Exportabwicklung ist von Vorteil.

Leitung

Dr. Ralf Ruprecht, Berater für Exportorganisation und Zollwesen, Dr. Ruprecht & Partner Unternehmensberatung, themenspezifisch ergänzt durch Referent*innen.

Abschluss

Teilnehmende erhalten nach Abschluss des Schulungskurses eine Teilnahmebestätigung. Zusätzlich kann fakultativ eine schriftliche Prüfung mit Leistungsausweis absolviert werden.

Termine

07.03.2025–28.03.2025, Online 24.03.2025–27.03.2025, Olten 02.05.2025–23.05.2025, Online 12.05.2025–15.05.2025, Zürich 23.06.2025–26.06.2025, Zürich 22.09.2025–25.09.2025, Olten 14.11.2025–05.12.2025, Online 17.11.2025–20.11.2025, Zürich

Dauer

Präsenzkurs

4 Tage von 8.30–17.00 Uhr (Montag bis Donnerstag)

Online-Schulung

4 Tage von 8.00–16.00 Uhr (jeweils am Freitag)

Kosten

Mitglieder CHF 2500.00 / Person Nichtmitglieder CHF 2900.00 / Person

Abschlussprüfung CHF 200.00 / Person

10 % Rabatt auf Online-Schulungen

5 % Firmenrabatt ab der zweiten Person pro Jahr.



Die swiss export Seminare sind präzis auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der jeweiligen Zielgruppen ausgerichtet. Die swiss export Referent*innen sind praxisorientierte Expert*innen, die durch ihre Vorgehensweise begeistern.

Akkreditive: einwandfreie Abwicklung

Die Abwicklung von Akkreditivlieferungen gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben im Exportgeschäft. Der erfolgreiche Abschluss eines Exportauftrages hängt letztlich von der einwandfreien Abwicklung des Akkreditivgeschäftes ab, bei dem viele Faktoren zu berücksichtigen sind: Prüfen der Akkreditive und Dokumente, Erstellen akkreditivkonformer Dokumente nach den Richtlinien ERA 600 usw.

Im Rahmen dieses Seminars werden die Teilnehmer*innen anhand praktischer Beispiele mit der Abwicklung von Akkreditiven vertraut gemacht. Dabei wird das Akkreditivgeschäft primär aus der Sicht des Exporteurs betrachtet.

Schwerpunkte

- Internationale Richtlinien für Dokumentar-Akkreditive (ERA 600)
 - Bedeutung, Usanzen
 - Inhalt, Anwendung
 - Was ist besonders zu beachten?
 - «Problemträchtige» Vorschriften
- Richtiges Erstellen von Akkreditivdokumenten
 - Transportdokumente
 - Handelsrechnung, Versicherungsdokumente, Versandavis, Bankeinreichung usw.
- Fallstudien / praktische Übungen

Zielgruppe

Exportsachbearbeiter*innen; Mitarbeiter*innen der Bereiche internationaler Verkauf, Finanzund Rechnungswesen

Leitung

Dr. Ralf Ruprecht, Berater für Exportorganisation und Zollwesen, Dr. Ruprecht & Partner Unternehmensberatung

Termine

25.02.2025, Online-Schulung 13.06.2025, Online-Schulung 21.10.2025, Online-Schulung

Dauer

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Koster

Mitglieder CHF 660.00 / Person Nichtmitglieder CHF 795.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung



Compliance: Dual-Use Güter, Sanktionen und Exportkontrolle

Regionale Konflikte, Terrorismus und Wirtschaftssanktionen bewirken, dass internationale Handelsströme und die daran Beteiligten zunehmend einer genaueren Kontrolle ausgesetzt sind. Typischerweise wird der Begriff Exportkontrolle in erster Linie mit Waffenund Nukleartechnologie in Zusammenhang gebracht. Erst bei näherer Betrachtung wird erkannt, dass diese Technologie häufig aus Baugruppen oder Einzelteilen besteht. Je nach deren Eigenschaft fallen diese Produkte, damit verbundenes technisches Wissen oder deren Software in den Bereich der Exportkontrolle. Es ist daher unabdingbar, die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu kennen und die erforderlichen Abklärungen mit der nötigen Sorgfalt vorzunehmen.

Schwerpunkte

- Der Begriff «Exportkontrolle» und «Dual-use-Güter»
- Gesetzliche Grundlagen (GKV, KMV, EmbG und Sanktionslisten)
- Die Rolle des U.S. Office of Foreign Assets Control (OFAC)
- Voraussetzungen in der Ablauforganisation
- Verantwortlichkeiten innerhalb einer Organisation
- Die 4-W Fragen und deren Umsetzung in der Praxis
- Controlling und Berichterstattung
- Fallbeispiele und praktische Übung

Zielgruppe

Abteilungsleiter*innen und Sachbearbeiter*innen in Einkauf, Produktentwicklung, Logistik und Vertrieb

Leitung

Andreas Roos, eidg. dipl. Exportleiter, Prüfungsexperte und Dozent, Partner bei SwissCommunicators AG

Termine

06.03.2025, Zürich 18.06.2025, Zürich 27.11.2025, Zürich

Dauer

1/2 Tag von 13.30 bis 17.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.



Einstieg in die Exportabwicklung

Schwerpunkt: Lieferungen in die EU

Im Exportgeschäft treten bei der Auftragsabwicklung andere Fragen und Besonderheiten auf als bei Inlandsgeschäften. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Grundkenntnisse, die Sie für die praktische Abwicklung von Auslandsgeschäften mit Schwerpunkt auf den EU/EFTA-Staaten benötigen. Von der Angebotsabgabe bis hin zur Auftragsabwicklung werden Schritt für Schritt Sinn, Zweck, Hintergründe, Formulare sowie die nötigen Daten für die Ausfuhrzollanmeldung erläutert.

Dieses Seminar ist ausgerichtet auf Mitarbeiter*innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen, die in das Exportgeschäft eingearbeitet werden sollen.

Schwerpunkte

- Grundzüge des Warenverkehrs mit EU/EFTA-Staaten
- Einführung in die Angebotserstellung
 - Bestandteile einer Offerte
 - Einführung in die Lieferbedingungen: Incoterms® 2020
 - Auswahl geeigneter Zahlungsbedingungen
- Grundkenntnisse der Versandabwicklung im Export
 - Handelsrechnung, Proformarechnung, Packliste
 - Präferenznachweis (z.B. EUR.1 / Ursprungserklärung auf der Rechnung)
 - Ursprungszeugnis
 - Ausfuhrzollanmeldung (e-dec Export, Passar)

Zielgruppe

Sachbearbeiter*innen ohne oder mit geringen Vorkenntnisse der Bereiche Export, Distribution und Logistik; Mitarbeiter*innen internationaler Verkauf

Leitung

Dr. Ralf Ruprecht, Berater für Exportorganisation und Zollwesen, Dr. Ruprecht & Partner Unternehmensberatung

Termine

06.03.2025, Zürich 18.06.2025, Olten 12.11.2025, Zürich

Dauer

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung



Exportdokumente korrekt erstellen

Praxisworkshop

Dieses ganztägige Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen im Export, die für die Erstellung von Exportdokumenten verantwortlich sind. Auf praxisorientierte Weise lernen die Teilnehmer*innen. wie sie die wichtigsten Exportdokumente – von der Exportrechnung über das EUR. 1 bis hin zu Ursprungszeugnissen - korrekt ausfüllen. Anhand eines durchgängigen Praxisbeispiels werden die Dokumente Schritt für Schritt erarbeitet und die Bedeutung jedes Dokuments im Exportprozess verständlich erklärt. Das Seminar bietet ausserdem einen wertvollen Einblick in die Anforderungen und Abläufe der Exportdokumentation.

Schwerpunkte

- Ein- und Ausfuhr von Waren
 - wer macht wann was?
- Anforderungen an eine Exportrechnung
 - Handelsrechnung vs. Proforma-Rechnung
 - Fallbeispiel Erstellung einer Exportrechnung
- EUR. 1 / Ursprungserklärungen / Lieferantenerklärungen
 - Wie fülle ich ein EUR.1-Formular korrekt aus?
 - Verwendung der Langzeitlieferantenerklärung der EU
- Nicht-präferenzieller Ursprung
 - Praxisbeispiel: Einsatz von Ursprungserklärungen und Erstellung des Ursprungszeugnisses
- Carnet ATA
 - Detaillierter Aufbau eines Carnet ATA
- e-dec Export und e-dec Import
 - e-dec und Passar Ablauf und Verantwortlichkeiten
- Die wichtigsten Transportdokumente

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen in Exportabteilungen, die Exportdokumente selbst erstellen müssen. Es ist kein spezielles Vorwissen erforderlich.

Leitung

Nicolas Csermàk, eidg. dipl. Supply Chain Manager, Head of Consulting & Coach4Logistics, Rhenus Alpina AG

Termine

19.03.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 26.06.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 26.11.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Dauer

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.



Export-Know-how – Exportwissen erwerben und vertiefen

Eine effiziente Exportabwicklung bedingt fundierte Kenntnisse der Zusammenhänge. In diesem Seminar geht der Dozent auf die wichtigsten Themen ein und vermittelt Export-Know-how für die tägliche Praxis. Es werden die wichtigsten Problemstellungen und Fehlerquellen erläutert.

Schwerpunkte

- Einführung in den Warenursprung
 - Präferenzieller und Nichtpräferenzieller Ursprung
 - Anwendung der wichtigsten Ursprungsregeln

Vertragsgestaltung

- Lieferbedingungen: Incoterms® 2020
- Transportversicherung
- Einzelpolice, Versicherungszertifikat
- Zahlungsbedingungen (Einführung)
- Dokumentarinkasso (CAD)
- Akkreditiv (L/C)
- Kalkulation von Exportpreisen

Darstellung der wichtigsten Versandpapiere

- Handelsrechnung
- EUR.1 und Ursprungserklärung
- Ursprungszeugnis

Zielgruppe

Sachbearbeiter*innen der Bereiche Export, Distribution und Logistik

Leitung

Dr. Ralf Ruprecht, Berater für Exportorganisation und Zollwesen, Dr. Ruprecht & Partner Unternehmensberatung

Termine

20.02.2025, Online-Schulung 18.09.2025, Online-Schulung

Dauei

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 660.00 / Person Nichtmitglieder CHF 795.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung



Exportkontrolle für Führungskräfte – Aufgaben und Haftung des Managements

Die Nichtbeachtung exportkontrollund sanktionsrechtlicher Regeln birgt erhebliche Risiken für Unternehmen und die verantwortlichen Organe sowie Mitarbeiter*innen, insbesondere auch strafrechtlicher Natur. Es ist die Aufgabe von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung, sicherzustellen, dass ihre Organisation in der Lage ist, die einschlägigen Vorgaben einzuhalten. Dazu gehören klare Prozesse, regelmässige Berichterstattung und eine robuste Compliance-Struktur.

Um den Anforderungen zu genügen, ist eine angemessene Management-, Führungs- und Compliance-Organisation essenziell. Exportkontrolle beginnt nicht erst mit dem Export, sondern bereits mit der Entwicklung eines Produktes.

Schwerpunkte

- Einführung in die gesetzlichen Grundlagen (GKG, KMG, BPS und EmbG)
- Verantwortlichkeiten von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung im Exportkontroll- und Sanktionsrecht
- Strafrechtliche Risiken für Unternehmen, Organe und Mitarbeiter* innen bei Widerhandlungen / Fallbeispiele
- Internal Compliance Program (ICP)
- Rolle des U.S. Office of Foreign Assets Control (OFAC)
- 4-W Fragen und deren Umsetzung in der Praxis
- Tariff Engineering und Lieferketten (Supply Chain)
- Sanktionslistenprüfung
- Exportkontrolle im digitalen Umfeld
- Ablauforganisation und Verantwortlichkeiten
- Anpassung der Prozesse und Sicherstellung der Auditfähigkeit
- Wirksames Controlling (IKS)
- Fallbeispiele und praktische Übung

Zielgruppe

Verwaltungsrät*innen, Geschäftsleitungsmitglieder*innen, Abteilungsleiter*innen

Leitung

Andreas Roos, eidg. dipl. Exportleiter, Prüfungsexperte, Hochschuldozent und Partner bei SwissCommunicators AG Dr. Roland M. Ryser, Rechtsanwalt, Counsel bei Schellenberg Wittmer AG

Termine

26.06.2025, Zürich 06.11.2025, Zürich

Dauer

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person







Mutige Ideen brauchen starke Partnerschaften.

Die Schweizerische Exportrisikoversicherung SERV gibt Ihnen die nötige Sicherheit, Ihre Geschäfte im Ausland unbesorgt abzuschliessen.



Näheres erfahren Sie auf www.serv-ch.com/exporteure



Import und Export für Neu- und Wiedereinsteiger*innen

Dieses Seminar bietet eine grundlegende Einführung in die internationalen Handelsprozesse, mit einem besonderen Schwerpunkt auf den ersten Schritten im Import- und Exportgeschäft. Die Teilnehmer*innen erhalten einen Überblick über Themen wie Incoterms® 2020, Verzollung, Transportlogistik und die Erstellung von Handelsdokumenten.

Ideal geeignet für Einsteiger*innen und Wiedereinsteiger*innen, die sich einen umfassenden Überblick über die Abläufe und Grundlagen des internationalen Handels verschaffen möchten.

Schwerpunkte

- Einführung in die Incoterms® 2020
- Grundlagen zur EU-Verzollung
- Unterscheidung der Ursprungsarten
- Einführung in den präferenziellen Ursprung

- Ein- und Ausfuhr von Waren wer macht wann was?
- Zollverfahren beim Import und Export – verschiedene Verfahren genauer erklärt
- Einführung in den Schweizer Zolltarif
- Übersicht über die Dokumente im grenzüberschreitenden Verkehr
- Hilfsmittel für Abklärungen zu Exporten und Ländervorschriften
- e-dec versus Passar
- Zollabgaben aus Schweizer und internationaler Perspektive
- Mehrwertsteuer bei Exporten und Importen aus Schweizer Perspektive
- Akkreditiv das Wichtigste in Kürze
- Transportversicherung das Wichtigste in Kürze
- Anforderungen an Exportrechnungen und Speditionsaufträge
- Einführung in die Transportlogistik

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus Logistik, Einkauf und Exportabteilungen, die solides Grundwissen erwerben oder ihr bestehendes Wissen auffrischen möchten.

Leitung

Nicolas Csermàk, eidg. dipl. Supply Chain Manager, Head of Consulting & Coach4Logistics, Rhenus Alpina AG

Termine

21.05.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 06.11.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Dauei

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung



Incoterms® 2020 - Inhalt und richtige Anwendung

Die Incoterms® 2020 sind ein unverzichtbares Instrument im internationalen Handel - doch wissen Sie genau, welche Klauseln in welcher Situation anzuwenden sind? Wie beeinflussen die Incoterms® Ihre Preisgestaltung und welche Rolle spielen sie in Ihren Handelsdokumenten? Dieses Seminar bietet Ihnen praxisnahes Wissen, um diese und weitere Fragen zu beantworten. Egal, ob Sie bereits Erfahrung haben oder neu in das Thema einsteigen, in diesem halbtägigen Seminar lernen Sie, die Incoterms® gezielt in Ihren Geschäftsprozessen einzusetzen. Nutzen Sie die Chance, Unsicherheiten zu klären und Ihre Expertise im globalen Handel zu erweitern.

Schwerpunkte

- Grundlagen der internationalen Handelsklauseln
- Überblick über die Incoterms® 2020
- Die wichtigsten Incoterms® erklärt
- Wann sind welche Incoterms® gefragt?
- Darstellung der Incoterms[®] in den Handelsdokumenten
- Zusammenhang zwischen Incoterms® und Ihrer Preiskalkulation
- Controlling und Berichterstattung
- Fallstudien / praktische Übungen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen in Export- und Importabteilungen, die regelmässig mit internationalen Lieferverträgen arbeiten. Es empfiehlt sich besonders für Fachleute aus den Bereichen Logistik, Einkauf und Vertrieb, die ihre Kenntnisse in der korrekten Anwendung der Incoterms® vertiefen möchten.

Leitung

Nicolas Csermàk, zertifizierter Incoterms©-2020-Trainer (ICC Germany, DE/2019-0020), eidg. dipl. Supply Chain Manager, Head of Consulting & Coach-4Logistics, Rhenus Alpina AG

Termine

25.03.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 24.06.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 30.10.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Dauer

1/2 Tag von 13.30 bis 17.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.



Mehrwertsteuer in der EU – Grundlagen

Exportlieferungen in die EU, EU-Verzollung, Lieferungen in EU-Staaten und innergemeinschaftliche Transaktionen sowie Reihen- und Dreiecksgeschäfte erfordern spezifische Kenntnisse der Vorschriften und Regelungen innerhalb der EU. Schweizer Unternehmen, die in der EU für Mehrwertsteuerzwecke registriert sind, und solche, die in der EU Handel betreiben, müssen nicht nur das ABC der europäischen Mehrwertsteuer kennen, sondern auch mit den wichtigsten Regelungen der Nachbarländer (Deutschland, Frankreich, Österreich und Italien) vertraut sein.

Neben einem Theorieteil werden im Seminar auch praktische Fälle vorgestellt, anhand derer Sie Ihr Wissen vertiefen und erkennen können, wo die Chancen und Risiken liegen. Grundkenntnisse des Schweizer Mehrwertsteuerrechts für grenzüberschreitende Lieferungen und Dienstleistungen ins Ausland sind von Vorteil.

Schwerpunkte

- Regelungen in der EU
- Registrierung, Zuteilung und Überprüfung von USt-ID Nummern und EORI-Nummern
- Deklarations-, Aufzeichnungs- und Nachweispflichten (inklusive zusammenfassender Meldungen und IntraStat)
- Rechnungsstellung (inklusive e-Invoicing), Steuerschuldnerschaft,
 Reverse Charge
- Innergemeinschaftliche Reihen- und Dreiecksgeschäfte (Grundlagen)
- EU-Verzollung

Es besteht die Möglichkeit, dieses Seminar «Mehrwertsteuer in der EU – Grundlagen» vom Vormittag mit dem Seminar «Mehrwertsteuer in der EU – Spezialfälle für Fortgeschrittene» vom Nachmittag zu kombinieren.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen der Bereiche internationaler Verkauf, Finanz- und Rechnungswesen; Sachbearbeiter*innen der Bereiche Export, Distribution, Logistik, Einkauf und Beschaffung

Leitung

Laurent Lattmann, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Partner, Tax Partner AG

Termine

20.05.2025, Zürich 11.11.2025, Zürich

Dauei

1/2 Tag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung



Mehrwertsteuer in der EU – Spezialfälle für Fortgeschrittene

Die Komplexität des europäischen Mehrwertsteuerrechts nimmt trotz zahlreicher Versuche, dieses zu vereinfachen, stetig zu. Aufbauend auf dem Grundlagenkurs werden hier einzelne Themenbereiche vertieft und die Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufgezeigt. Der Kurs richtet sich an Personen, die schon über eingehende Erfahrungen im europäischen Mehrwertsteuerrecht verfügen.

Nach einer kurzen Einführung in die Themengebiete Reihen- und Dreiecksgeschäfte, Montage- und Werklieferung, Reparaturverkehr, Vermietungsgeschäfte und Versandhandel an B2C-Kunden wird anhand praktischer Fallbeispiele das erforderliche Wissen vermittelt. Es besteht auch die Möglichkeit, eigene Fälle einzubringen, die gegebenenfalls in anonymisierter Form behandelt werden.

Schwerpunkte

- Reihengeschäfte in der EU
- Dreiecksvereinfachung in der EU und grenzüberschreitend (aus der und in die EU)
- Vereinfachungen für Konsignationslager
- Werklieferungen und Installationslieferungen
- Veredelungsverkehr innerhalb der EU
- Versandhandel an B2C-Kunden

Es besteht die Möglichkeit, dieses Seminar «Mehrwertsteuer in der EU – Spezialfälle für Fortgeschrittene» vom Nachmittag mit dem Seminar «Mehrwertsteuer in der EU – Grundlagen» vom Vormittag zu kombinieren.

Zielgruppe

Teilnehmer*innen des Grundlagenseminars und Personen mit erweiterten Kenntnissen im europäischen Mehrwertsteuerrecht aus den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Verkauf, Distribution, Einkauf und Logistik

Leitung

Laurent Lattmann, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Partner, Tax Partner AG

Termine

20.05.2025, Zürich 11.11.2025, Zürich

Dauer

1/2 Tag von 13.30 bis 17.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.



Versand- und Zollpapiere erstellen

Schwerpunkt: Lieferungen weltweit

Das korrekte Erstellen der Exportpapiere ist die Voraussetzung einer erfolgreichen und reibungslosen Export- und Importabwicklung – auch aus Sicht der Kunden. Neben den Importvorschriften der Zielländer sind dabei auch weitere vertrags- bzw. zollrechtliche Aspekte zu beachten. In diesem Seminar erläutert der Dozent Schritt für Schritt die korrekte Erstellung der Exportdokumente. Beispiele und kurze Übungen sichern den Seminarerfolg ab.

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen, die bereits praktische Erfahrung in der Exportabwicklung haben.

Schwerpunkte

- Exportpapiere
 - Bedeutung des Schweizerischer Zolltarifs (TARES) auf die Dokumentenerstellung
 - Bedeutung der Importvorschriften
 - Exportkalkulation
 - Handelsrechnung, Packliste und Proformarechnung

Versandpapiere

- Transportversicherung
- Speditionsauftrag
- Transportpapiere

• Zollpapiere

- Ausfuhrdeklaration und Veranlagungsverfügung Export
- Ursprungszeugnis
- Warenverkehrsbescheinigung EUR.1
- Ursprungserklärungen auf Handelsdokumenten
- Bedeutung der Präferenzkalkulation bei Zollprüfungen
- Praktische Übungen / Fragen

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen mit Vorkenntnissen der Bereiche Export, Distribution und Logistik

Leitung

Dr. Ralf Ruprecht, Berater für Exportorganisation und Zollwesen, Dr. Ruprecht & Partner Unternehmensberatung

Termine

20.03.2025, Olten 23.10.2025, Zürich

Dauer

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung



Wichtigste Regeln des Zollverfahrens und EU-Verzollung

In diesem halbtägigen Seminar erhalten Sie umfassende Einblicke in die aktuellen Entwicklungen und Grundlagen des Zollwesens. Der erste Teil des Seminars bietet Ihnen ein aktuelles Update zu den Zollverfahren und erläutert die wesentlichen Neuerungen im Zollwesen der Schweiz. Im zweiten Teil konzentrieren wir uns auf die EU-Verzollung, um Ihnen Sicherheit in der Abwicklung und ein tiefes Verständnis der umsatzsteuerlichen Aspekte zu vermitteln.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihr Wissen zu erweitern und sicherzustellen, dass Sie auf dem neuesten Stand der Zollregelungen sind.

Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich, da das Seminar sowohl Einsteiger*innen als auch erfahrenen Fachleuten wertvolle Einblicke bietet.

Schwerpunkte

Grundlagen Zollwesen

- Darstellung der Zollverfahren Regeln, Verfahren und Begriffe
- e-dec Export und e-dec Import Update zu Passar
- Einführung in den präferenziellen Ursprung
- Verschiedene Zollverfahren genauer erklärt: definitive Ein- und Ausfuhr, Schweizer Retourware, Veredelungsverkehr, ZaVV (Freipass), Carnet ATA
- Überblick über Neuerungen im Zollwesen Schweiz

EU-Verzollung

- Grundlagen und Ablauf
- Vorteile und Gefahren
- Innergemeinschaftliche Lieferung
- Innergemeinschaftlicher Erwerb, Intrastat- und Zusammenfassende Meldung
- Gelangensbestätigung

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an alle Personen, die im Export tätig sind und ihre Kenntnisse im Bereich Zollwesen und EU-Verzollung vertiefen möchten.

Leitung

Nicolas Csermàk, eidg. dipl. Supply Chain Manager, Head of Consulting & Coach4Logistics, Rhenus Alpina AG

Termine

18.03.2025, Zürich oder Online-Schulung 17.06.2025, Zürich oder Online-Schulung 28.10.2025, Zürich oder Online-Schulung

Dauer

1/2 Tag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.



Zollgrundlagen kompakt - Einstieg in die Praxis

Dieses Seminar bietet eine gezielte Einführung in die praktischen Aspekte der Zollabfertigung. Im Fokus stehen die Schweizer Zollverfahren, die Nutzung des Schweizer Zolltarifs und die Erstellung der notwendigen Dokumente für den internationalen Warenverkehr. Durch interaktive Übungen und Fallbeispiele werden die theoretischen Grundlagen unmittelbar in die Praxis übertragen. Ideal für Personen, die sich in die Zollprozesse einarbeiten und die praktische Anwendung der Zollvorschriften im Arbeitsalltag erlernen möchten.

Besonders geeignet ist dieses Seminar für Einsteiger*innen oder Personen mit wenig Erfahrung im Zollwesen, die ein solides Grundverständnis der Zollprozesse und deren praktische Anwendung in der täglichen Arbeit entwickeln möchten.

Schwerpunkte

- Aufgaben und Tätigkeiten des Schweizer Zolls
- Zollabfertigung Aus- und Einfuhr wer macht wann was?
- e-dec Import, e-dec Export und Ausblick Passar
- Zollverfahren beim Import und Export – verschiedene Verfahren genauer erklärt
- Spezialfall Reparaturen
- Einführung in den Schweizer Zolltarif
- Übersicht über die Dokumente im grenzüberschreitenden Verkehr
- Einführung in den präferenziellen Ursprung
- Hilfsmittel für Abklärungen zu Exporten und Ländervorschriften
- Übungen und Beispiele

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen aus Verkauf, Logistik und Export/Import, die in die praktischen Aspekte der Zollabwicklung einsteigen möchten.

Leitung

Nicolas Csermàk, eidg. dipl. Supply Chain Manager, Head of Consulting & Coach4Logistics, Rhenus Alpina AG

Termine

05.03.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 22.05.2025, Zürich oder Online-Teilnahme 13.11.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Dauer

1 Tag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Koster

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person

Nach Abschluss des Seminars wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Details und Anmeldung





«Als langjähriges Mitglied von swiss export profitieren mein Team und ich von den Veranstaltungen und Weiterbildungen. Sie bieten eine hervorragende Plattform, um sich mit Branchenkolleg*innen auszutauschen und wertvolles Fachwissen zu erwerben. Besonders schätzen wir den Zugang zu den zahlreichen Schulungen, Fachveranstaltungen und Webinaren, die uns die Mitgliedschaft zu sehr attraktiven Konditionen ermöglicht. Für unsere Unternehmung ist das ein echter Mehrwert.»

Peter Dell'Olivo

Global Head of Sales Support Uster Technologies AG



Sprache: französisch

TVA au sein de l'UE – Principes de base

Les livraisons à l'exportation vers l'UE, le dédouanement dans l'UE, les livraisons dans les pays de l'UE et les transactions intracommunautaires, ainsi que les opérations en chaîne et triangulaires nécessitent des connaissances spécifiques des prescriptions et réglementations au sein de l'UE. Les entreprises suisses asujetties à la TVA dans l'UE et celles qui font du commerce dans l'UE doivent non seulement connaître l'ABC de la TVA européenne, mais aussi être familiarisées avec les principales réglementations des pays voisins.

Outre une partie théorique, le séminaire présente également des cas pratiques qui vous permettront d'approfondir vos connaissances et de voir où se situent les opportunités et les risques.

Points forts

- Réglementations dans l'UE
- Enregistrement, attribution et vérification des numéros d'identification TVA et des numéros EORI
- Obligations de déclaration, d'enregistrement et de preuve (y compris rapports de synthèse et IntraStat)
- Facturation (y compris facturation électronique elnvoicing), obligations fiscales, autoliquidation
- Opérations intracommunautaires en chaîne et triangulaires (bases)
- Dédouanement dans l'UE

Il est possible de combiner ce séminaire avec le séminaire « TVA dans l'UE – Cas spéciaux pour avancés » de l'après-midi.

Groupe cible

Collaborateurs/trices provenant du domaine de la vente à l'international, des finances, de la comptabilité. Spécialistes de l'export, de la distribution, de la logistique, des achats et/ou de l'approvisionnement.

Intervenant

Laurent Lattmann, Associé, Tax Partner AG, Zurich

Date

11.03.2025, Lausanne

Durée

8h30h à 12h00

Coûts

Membres : CHF 370.– Non-membres : CHF 520.–

Détails et inscription



TVA au sein de l'UE – Cas spéciaux pour avancés

Alors que les entreprises suisses sont tenues de collecter la TVA auprès de leurs clients et consommateurs, les opérations commerciales au sein de l'UE et hors de l'UE ne cessent de se complexifier, malgré les efforts de simplification.

Après une brève introduction aux opérations en chaîne et triangulaires, à la livraison d'usine, à la livraison avec installation, au trafic de perfectionnement, aux opérations de location ou de vente à distance en B2C au sein de l'UE, les connaissances requises seront transmises sur la base de cas pratiques. Il est également possible d'intégrer des exemples de cas individuels qui, le cas échéant, seront traités de manière anonymisée.

Points forts

- Opérations en chaîne dans l'UE
- Simplification triangulaire dans l'UE et à travers la frontière (à partir de l'UE et vers l'UE)
- Simplifications pour les stocks en consignation
- Livraison d'usine et livraison avec installation
- Trafic de perfectionnement au sein de l'UE
- Vente à distance en B2C

Il est possible de combiner ce séminaire avec le séminaire « TVA au sein de l'UE – Principes de base » du matin.

Groupe cible

Participants et participantes au Séminaire de base, ainsi que les personnes ayant des connaissances avancées en matière de droit européen de la TVA provenant du domaine des finances, de la comptabilité, de la vente, de la distribution, des achats et/ou de la logistique d'entreprises actives à l'international.

Intervenant

Laurent Lattmann, Associé, Tax Partner AG, Zurich

Date

11.03.2025, Lausanne

Durée

13h30 à 17h00

Coûts

Membres : CHF 370.– Non-membres : CHF 520.–

Détails et inscription



Fachgruppen

In den Fachgruppen findet ein regelmässiger Austausch zu relevanten Themen im Aussenhandel statt. Der Fokus liegt dabei auf dem Erfahrungs- und Wissensaustausch sowie der fachspezifischen Vernetzung. Die Teilnehmer*innen können sich jeweils aktiv in die Diskussion einbringen, indem sie vorgängig konkrete Fälle und ihre Erfahrungen schriftlich einreichen oder dies während der Veranstaltung mündlich tun.

Fachgruppe Mehrwertsteuer in der EU

In dieser Fachgruppe findet ein regelmässiger Austausch zu relevanten MWST-Themen in der EU statt. Dabei profitieren die Teilnehmer*innen sowohl vom Fachwissen des Referenten als auch von gegenseitigen Erfahrungen. Geplant ist, dass neben Aktualitäten (durch Referenten vorbereitet) auch die Teilnehmer*innen die Themen aktiv einbringen, indem sie entweder vorgängig ihre Fälle / Erfahrungen übermitteln, oder dies im Rahmen der Veranstaltung tun.

Verknüpfen Sie Fachwissen und Praxiserfahrung und werden Sie Teil dieser Fachgruppe.

Themen und Termine

25. März 2025

Warenlieferungen von der Schweiz in die EU – Welche Möglichkeiten bestehen?

17. Juni 2025

Vorsteuerabzug in der EU – Welche Risiken bestehen?

23. September 2025

Grenzüberschreitende Reparaturen und Vermietungsgeschäfte – Was gilt es zu beachten?

18. November 2025

Einkäufe in der EU – Muss ich mich deswegen in der EU registrieren lassen?

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen der Finanzabteilung und/oder Exportverantwortliche mit guten Kenntnissen in der EU MWST. Kenntnisse im Schweizer und EU MWST-Recht werden vorausgesetzt.

Leitung

Laurent Lattmann, Treuhänder mit eidg. FA, Partner, Tax Partner AG

Termine

25.03.2025, Online-Teilnahme 17.06.2025, Online-Teilnahme 23.09.2025, Online-Teilnahme 18.11.2025, Online-Teilnahme

Dauer

2 Stunden von 8.00 bis 10.00 Uhr

Kosten

Mitglieder kostenlos / Person Nichtmitglieder CHF 80.00 / Person

Details und Anmeldung



Fachgruppe Nachhaltigkeit im Aussenhandel

In dieser Fachgruppe treffen sich Mitarbeiter*innen zukunftsgerichteter Schweizer Unternehmen zu einem praxisorientierten Austausch über Chancen und Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit.

In einem moderierten Dialog werden die Expert*innen den Fokus auf den fachlichen Austausch unter den Teilnehmer*innen legen. Unser Ziel ist es, gemeinsam Zeichen zu setzen und KMU bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie zu begleiten.

Verknüpfen Sie Fachwissen und Praxiserfahrung und werden Sie Teil dieser Fachgruppe!

Themen und Termine

18. Juni 2025

Nachhaltigkeit unternehmerisch anpacken – Best Practice Beispiele

- Vierdimensionale Nachhaltigkeit
- Häufige Stolperfallen und wie sich diese vermeiden lassen
- Best Practice Beispiele Wissensaustausch

5. November 2025

Erfolgreich navigieren im regulatorischen Nachhaltigkeitsjungle – wie gelingt das?

- Vierdimensionale Nachhaltigkeit
- Aktuelle Regulierungen in der Schweiz und EU
- Best Practice Beispiele Wissensaustausch

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Einkauf, Risikomanagement, Nachhaltigkeit und/oder Exportverantwortliche

Leitung

Joëlle Frank, Nachhaltigkeitsmanagerin und Partnerin bei tfy-consult Janosch Bremauer, CEO bei there for you und Nachhaltigkeitsexperte bei tfy-consult

Termine

18.06.2025, Online-Teilnahme 05.11.2025, Online-Teilnahme

Dauer

16.00 bis 17.30 Uhr

Kosten

Mitglieder kostenlos Nichtmitglieder CHF 80.00 / Person



Academy

Leadership - Kompetenzen im Aussenhandel

Internationale Marktstrategien für KMU im digitalen und dynamischen Zeitalter

Mit der swiss export Academy bieten wir ein massgeschneidertes Weiterbildungsprogramm speziell für Führungspersönlichkeiten an, das auf deren beruflichen Erfahrungen aufbaut und diese mit dem praktischen Wissenstransfer der Ausbildung verknüpft. Gemeinsam mit unseren Expert*innen werden spannende Fragestellungen entwickelt und innovative Lösungen erarbeitet, damit Risiken frühzeitig erkannt, wirkungsvolle Massnahmen umgesetzt und neue Chancen genutzt werden können.

Modulare Weiterbildung für Führungs- und Fachkräfte im Aussenhandel

Schweizer KMU müssen Chancen in internationalen Märkten nutzen, um ihr Geschäft auszubauen. Künstliche Intelligenz und digitale Technologien erleichtern zwar die Erschliessung von Marktpotenzialen im Ausland, ermöglichen aber auch internationalen Konkurrenten, im weltweiten Wettbewerb mitzuhalten. Um diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern, müssen Führungskräfte und Mitarbeitende kontinuierlich weitergebildet werden.

Mit der swiss export Academy bieten wir ein individuell gestaltbares und massgeschneidertes Weiterbildungsprogramm speziell für Führungs- und Fachkräfte im Aussenhandel an, das auf deren beruflichen Erfahrungen aufbaut und diese mit dem praktischen Wissenstransfer der Ausbildung verknüpft.

Die Academy umfasst vier Modultage, die auch einzeln buchbar sind. Sie können Ihre Weiterbildung individuell nach Ihren Bedürfnissen und Verfügbarkeiten zusammenstellen.

Schwerpunkte

- Vertragsmanagement
- Steuereffizienz im In- und Ausland
- Logistik und Zollprozesse
- Risiken im IT-Umfeld
- Krisenkommunikation
- Verantwortung des C-Levels
- Leadership 4.0
- Nachhaltigkeit
- Supply Chain Management
- Praxistag

Zielgruppe

Die Weiterbildung ist auf die Bedürfnisse von erfahrenen Führungskräften aus KMU abgestimmt. Sie richtet sich an Export- und Verkaufsleiter*innen, Mitglieder der Geschäftsleitung und Verantwortliche in den Bereichen Risiko-, Qualitäts- und Projektmanagement sowie Controlling und Einkauf.

Weiterbildungsziel

Die Teilnehmer*innen erwerben vertieftes Fachwissen in den Bereichen Recht für Nichtjurist*innen, Steuern im In- und Ausland, Risiken im IT-Umfeld, Regularien und Anforderungen an Zoll und Logistikprozesse, Datenschutz, Krisenkommunikation und Nachhaltigkeit. Sie erlangen ein differenziertes Verständnis der Komplexität von Schnittstellen und Iernen, praxisorientierte Problemstellungen zu analysieren sowie Lösungswege zu entwickeln und zu beurteilen.

Abschluss

Sie erhalten nach jedem Modultag ein swiss export Zertifikat.

Termine

Modultag 1

27.03.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Modultag 2

28.03.2025, Praxistag: Eugen Seitz AG, Wetzikon

Modultag 3

03.04.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Modultag 4

04.04.2025, Zürich oder Online-Teilnahme

Kosten

Vier Modultage:

Mitglieder CHF 2100.00 / Person Nichtmitglieder CHF 2500.00 / Person

Einzelne Modultage:

Mitglieder CHF 730.00 / Person Nichtmitglieder CHF 880.00 / Person

Im Preis enthalten sind sämtliche Unterlagen, Pausen- und Mittagsverpflegungen. Alle Preise exkl. MwSt.



Academy

C-Level Update: Exportfinanzierung und Risikoabsicherung

Gerade bei der Erschliessung neuer Märkte brauchen Unternehmen einen gesunden Risikoappetit und gute Verkaufsargumente, aber auch eine verlässliche Partnerin, die sie in schwierigen Märkten gegen politische und wirtschaftliche Risiken absichert. Die Herausforderungen sind mehrdimensional: Krieg, Klimawandel, die schwächelnde Wirtschaft und der starke Schweizer Franken. Wer international mithalten möchte, muss sich den Herausforderungen stellen. Aber wie können Exportunternehmen diesen Risiken begegnen, Finanzierungslücken schliessen und ihre Liquidität sichern? Unser C-Level Update bietet wertvolle Einblicke und praxisnahe Strategien, um die Herausforderungen der Exportfinanzierung zu meistern und Risiken effektiv abzusichern.

Schwerpunkte

- Impulsreferat zu internationalen Wirtschaftsbeziehungen
- Effiziente Abwicklung der Auslandsgeschäfte
- Absicherung von Finanzierungen und Risiken
- Unterstützung bei Exportgeschäften
- Praxisbeispiel: erfolgreiche Exporttätigkeit eines Schweizer KMU

Weiterbildungsziel

Die Teilnehmer*innen erhalten umfassende Einblicke in die Themen Exportfinanzierung und Risikoabsicherung. Dies umfasst aktuelle Entwicklungen, bewährte Methoden sowie innovative Lösungen. Zudem lernen sie die Synergien und Vorteile der Partnerschaft zwischen der Schweizerischen Exportrisikoversicherung SERV und der UBS kennen und erfahren, wie sie davon profitieren können.

Leitung

Brigitte Brüngger, Head of Large Enterprises, SME & Acquisition, Schweizerische Exportrisikoversicherung SERV Peter Gisler, CEO Schweizerische Exportrisikoversicherung SERV

Thomas Kaufmann, Origination Export Finance KMU Schweiz, UBS Switzerland AG

Claudia Moerker, Geschäftsleiterin Verband swiss export

Termine

08.04.2025, Schweizerische Exportrisikoversicherung SERV, Zürich

Dauer

1/2 Tag von 16.00 bis 18.15 Uhr, anschliessend Apéro

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person

Details und Anmeldung



C-Level Update: Führungskompetenzen ausbauen

In diesem C-Level Update zeigen wir Ihnen anhand von Praxisbeispielen auf, wie Sie erfolgreich führen, indem Sie gemeinsame Werte und Ziele stärken. Sie Iernen, ein Teamgefühl zu schaffen, Ihre Mitarbeiter*innen zu motivieren und die Balance zwischen Tradition und Innovation zu wahren.

Im Rahmen von Präsentationen und Workshops führen wir Sie in die Gestaltung moderner Führungsstrategien im digitalen Zeitalter ein und vermitteln Ihnen Auftrittskompetenz für Manager*innen. Dadurch erlangen Sie die Fähigkeit, überzeugend zu kommunizieren und bei Mitarbeiter*innen wie auch Geschäftspartner*innen einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

Schwerpunkte

- Positive Unternehmenskultur:
 Wertemanagement vorleben
- Erfolgsfaktoren der Führung im digitalen Zeitalter
- Personal Performance: Auftrittskompetenz für Manager*innen
- Exklusive Führung durch die Chips-Produktion

Weiterbildungsziel

Die Teilnehmer*innen lernen, durch die Stärkung gemeinsamer Werte und Ziele erfolgreich zu führen. Sie erfahren, wie die Digitalisierung die Arbeitswelt verändert und welche neuen Anforderungen sie an Führungskräfte stellt.

Leitung

Georg Kapeller, Group CEO Humbel Zahnräder AG

Annemarie Stähli-Richard, Regisseurin & Theaterproduzentin, Mitinhaberin von Kulturreich GmbH

Christoph Zweifel, CEO Zweifel Chips & Snacks AG

Termine

17.06.2025, Zweifel Chips & Snacks AG, Spreitenbach

Dauer

1/2 Tag von 14.00 bis 17.00 Uhr, anschliessend Apéro

Kosten

Mitglieder CHF 370.00 / Person Nichtmitglieder CHF 520.00 / Person



Webinare

Mit unseren einstündigen Webinaren erweitern Sie Ihr Know-how. Exklusive Inhalte, die perfekt auf die Lenkung von international tätigen Unternehmen abgestimmt sind, vermitteln Ihnen Mehrwert und hilfreiches Wissen für Ihren Arbeitsalltag.

Die Themen und Termine finden Sie unter www.swiss-export.com.

Firmenseminare

Mit effektiven Mitarbeiterschulungen zu mehr Erfolg im Unternehmen

Betreffen gewisse Themen nicht nur einzelne Mitarbeiter*innen? Sollten Prozesse mehreren Personen bekannt sein? In unseren Firmenseminaren wird der Inhalt auf Ihre Spezialfragen zum Auslandsgeschäft abgestimmt und exakt auf Ihre spezifischen Bedürfnisse ausgerichtet. Zusammen mit unseren Spezialist*innen erarbeiten wir den gewünschten Inhalt.

Mit Firmenseminaren Mitarbeiter*innen fördern und Kenntnisse auffrischen.

- Fragen und Fallbeispiele kommen aus dem Unternehmen und haben damit einen direkten Praxisbezug.
- Sie bestimmen Thema, Ort und Zeit Ihrer internen Weiterbildung.
- Ihre Mitarbeiter*innen können abteilungsübergreifend geschult werden.

Als Bildungspartner der Schweizer Exportwirtschaft bürgen wir für höchste Qualität. Wir sind überzeugt, dass Know-how von Mitarbeiter*innen auch in Zukunft unverzichtbar ist.

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen Ihnen eine massgeschneiderte Offerte sowie ein individuelles Programm zusammen. Wir freuen uns auf Sie.

Strategic Partner



Academic Partner















swiss export
Verband/Association
Staffelstrasse 8, 8045 Zürich
T +41 (0)44 204 34 84
info@swiss-export.com
www.swiss-export.com